



**Verlosung:** Die Gewinner der Tagesfrage zogen (v. l.) Roy Kolb, Tamara Kunze und Trainingsleiter Jonathan Smith.

FOTOS: STEFFEN MEYER

# Infiziert vom All American Style

Texas-Night für Camp-Teilnehmer organisiert – Mehr als 300 Gäste

VON STEFFEN MEYER

■ Bünde. Tagsüber steht beim Baseball-Camp im Erich-Mertens-Stadion vorwiegend Sport auf dem Programm, abends im Gemeindehaus der Evangelischen Freikirche ist Geselligkeit angesagt. Wie am Montag bei der „Texas Night“, die vom 28-köpfigen Trainerteam aus den Staaten organisiert worden war.

„Sie ist wieder ein großer Erfolg“, urteilte Jens Kunze, sportlicher Leiter des Camps. Mehr als 300 Gäste folgten der Einladung und neben den Eltern der Camp-Teilnehmer kamen auch viele Nachbarn zum Freundschaftsfest. Ihnen wurde auf dem Gelände an der Stadionsstraße Lasso- und Hufeisenwerfen, Tonnenreiten und vieles mehr geboten. Im Gemeindehaus wurde ausgelassen getanzt – Line-Dance ist nichts für Fußmüde. Trainingsleiter Jonathan Smith legte als texanischer Discjockey die Musik dazu auf, im Gepäck Country und Western. Zum Mitmachen animiert wurden die Gäste außerdem von „Good Times“. Die christliche Line-Dance-Gruppe hatte sich unter dem Eindruck der „Texas Night 2009“ gegründet.

„Damals haben die Amerikaner die Idee zu der Gruppe angestoßen“, erinnerte sich Leiterin Karola Schmale. Vor einem halben Jahr war es dann soweit. Seitdem trifft sich „Good Times“ jeden zweiten Dienstag in der Turnhalle am Eichenkreuz-



**Cowboyspiel:** Lasso werfen durfte bei der „Texas Night“ natürlich nicht fehlen.



**Line-Dance:** Die Gruppe „Good Times“ präsentierte Tänze zu Country- und Westernhits. Das Publikum machte begeistert mit.

heim. Einstudiert wurden bisher acht verschiedene Tänze, die alle bei der „Texas Night“ aufs Parkett gebracht wurden und den Mittänzern riesigen Spaß bereiteten.

Viele Campteilnehmer fieberten darüber hinaus der Auflösung der „Frage des Tages“ entgegen, denn es gab unter anderem Texasfahnen und amerikanische Nummernschilder zu gewinnen. Am ersten Tag ging es um die Frage, welche Rückennummer Baseballstar Mickey Mantle hatte (die 7). Bei der „Texas Night“ jedoch wurden die Gewinner aus all jenen gezogen, die sagen konnten, welche zwei texanischen Team in der Major League Baseball spielen (Houston Astros & Texas Rangers).

Richtig knifflig ist heute die „Frage des Tages“. Wer weiß, welcher „Pitcher“ aus Texas den Ball mit 160 Stundenkilometern werfen kann? Ein Tipp: Er spielte sowohl für die „Astros“ als auch für die „Rangers“. Mehr wird nicht verraten, schließlich sollen sich die Campteilnehmer selbst mit der Baseball-Kultur auseinandersetzen. Was sie gern tun. Wie die 15-jährige Janina Köching, die sich am Montag beim Fangtraining den Zeigefinger der rechten Hand brach. Ein Grund, dem Camp fernzubleiben, ist das für sie nicht. „Ich will mir dadurch doch nicht die tolle Woche versauen lassen.“ Gestern Morgen stand sie wieder auf dem Platz, abends feierte sie beim Freundschaftsspiel mit den „Berserkern“ für die beiden Teams mit.